

An  
Frau Staatsministerin Barbara Klepsch  
Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur  
und Tourismus  
Wigardstraße 17  
01097 Dresden

Chemnitz, den 23.11.2021

**Betreff: Sächsische Corona-Notfall-Verordnung vom 19. November 2021- Schließung der Museen**

Sehr geehrte Frau Staatsministerin, sehr geehrte Frau Klepsch,

nachdem die sächsischen Museen bereits seit dem 5. November die 2G-Regel plus Maskenpflicht eingeführt hatten, kam für uns die Entscheidung der sächsischen Staatsregierung vom 19. November sehr überraschend. Selbstverständlich ist uns bewusst, wie schwierig es ist, unter den gegenwärtigen Gegebenheiten Entscheidungen zum Wohle aller zu fällen und geeignete Maßnahmen zur Brechung dieser erneuten Infektionswelle zu ergreifen. Dennoch möchten wir darauf hinweisen, dass Museen weitaus sicherere Orte sind als etwa Einzelhandelsgeschäfte und die Gastronomie. Vor diesem Hintergrund ist in unseren Augen die Entscheidung der Staatsregierung, die Museen zu schließen, nur schwer nachvollziehbar. Auch möchten wir in diesem Zusammenhang erneut daran erinnern, dass Museen ebenso wie Bibliotheken Bildungsorte sind und nicht als reine Freizeiteinrichtungen verstanden werden können.

Im Namen aller sächsischen Museen bitten wir Sie, die Entscheidung zur Schließung der Museen

schnellstmöglich zu revidieren bzw. sich dafür einzusetzen, dass Museen als außerschulische Lernorte weiterhin genutzt werden können.

Für den erweiterten Vorstand des SMB verbleiben wir  
mit freundlichen Grüßen



Dr. Sabine Wolfram  
Vorsitzende

Dr. Jasper von Richthofen  
stellv. Vorsitzender